



(D) Art.-Nr.: 11408
**Erweiterung für 3. Rad
passend zu Art. Nr.: 11417 JAMES**
Bedienungsanleitung 3

(GB) Article number 11408
**Extension element for 3rd bicycle
for 11417 JAMES**
Operating instructions 9

(FR) Réf. 11408
**Extension pour la 3ème
roue, réf. 11417 JAMES**
Manuel de l'opérateur 15

(I) Cod. art. 11408
**Espansione 3a bicicletta
per 11417 JAMES**
Istruzioni per l'uso 21

D Erweiterung für 3. Rad passend zu Art. Nr. 11417 JAMES

INHALT

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH	3
2. LIEFERUMFANG	3
3. SPEZIFIKATIONEN	3
4. SICHERHEITSHINWEISE	3
5. BEDIENUNGSANLEITUNG	5
5.1 MONTAGE DER 3. RADSCHIENE	5
5.2 VERLEGEN DER ELEKTROKABEL	7
5.3 BEFESTIGUNG DES DRITTEN FAHRRADES	7
5.4 MONTAGE DES ZUGENTLASTUNGSGURTES	7
6. WARTUNG UND PFLEGE	8
7. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ	8
8. KONTAKTINFORMATIONEN	8



WARNUNG

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!

Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Diese Erweiterung ist ausschließlich für den EUFAB Fahrradträger JAMES Art.-Nr.: 11417 geeignet und dient dazu die Transportkapazität des Trägers von zwei auf drei Fahrräder zu erweitern.

Dieses Produkt ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne erforderliches Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Produkt ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. LIEFERUMFANG

2 x Radschienen-Hälfte	3 x Spanngurt, klein	6 x Scheibe 18 x 6 x 1
2 x Grundrahmenverlängerung	1 x Zugentlastungsgurt	2 x Scheibe 12 x 6 x 1
1 x Schienenverbinder	1 x Gurtführung	1 x Inbusschlüssel 5 mm
1 x Verbindungsstück	2 x Kullissenschraube M6 x 75	1 x Rahmenhalter „Rad zu Rad“, mit 2 Schlüsseln
1 x Blechlasche	4 x Inbusschraube M6 x 15	Kabelbinder
2 x Radstopper	4 x Kunststofflügelmutter	Montageanleitung

3. SPEZIFIKATIONEN

Gewicht: ca. 3,5 kg

Länge Schiene: ca. 140 cm

Beachten Sie die Angaben in der Montageanleitung des Fahrradträgers. Die max. Nutzlast des Fahrradträgers sowie die zulässige Stützlast der Anhängerkupplung dürfen nicht überschritten werden.

Das zulässige Gesamtgewicht, sowie die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf durch Fahrradträger und Ladung nicht überschritten werden.

4. SICHERHEITSHINWEISE

In der Anleitung finden Sie folgende Kategorien von Sicherheitshinweisen:



WARNUNG!

Personenschäden möglich:

Hinweise mit dem Wort **WARNUNG!** Warnen vor einer möglicherweise drohenden Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.



VORSICHT!

Personen- oder Sachschaden möglich:

Hinweise mit dem Wort **VORSICHT!** Warnen vor einer möglicherweise drohenden Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein. Das Produkt oder etwas in der Umgebung könnte schwer beschädigt werden.

**ACHTUNG!****Personen- oder Sachschaden möglich:**

Hinweise mit dem Wort ACHTUNG! Warnen vor einer möglicherweise schädlichen Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann das Produkt oder etwas in der Umgebung beschädigt werden.

**HINWEIS****Sonstige Hinweise:**

Nützlicher Tip. Erleichtert die Bedienung oder Montage des Produkts oder dient zum besseren Verständnis.

Das jeweils verwendete Sicherheitssymbol ersetzt nicht den Text des Sicherheitshinweises. Lesen Sie deshalb den Sicherheitshinweis und befolgen Sie ihn genau!



- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!
- Benutzen Sie dieses Produkt nur für die dafür vorgesehene Verwendung!
- Manipulieren oder zerlegen Sie das Gerät nicht!
- Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehör oder Ersatzteile, die in der Anleitung angegeben sind, oder deren Verwendung durch den Hersteller empfohlen wird!

Sollten Sie sich bei der Montage nicht sicher sein, bitten Sie Ihren Händler oder den Hersteller um weitere Informationen. Weder Hersteller noch Händler haften für Schäden, die auf einen unsachgemäßen Gebrauch oder eine unsachgemäße Montage zurückzuführen sind.

Kontrollieren Sie den Fahrradträger und die dazu gehörende Ladung regelmäßig! Sie sind dazu verpflichtet und können im Schadenfall haftbar gemacht werden.

**ACHTUNG!**

Der Fahrzeugführer ist grundsätzlich dafür verantwortlich, dass die Ladung und die Ladungssicherung vorschriftsmäßig sind. Überprüfen Sie deshalb den Fahrradträger und die Sicherung der Fahrräder regelmäßig, auch bei längeren Fahrten.

**HINWEIS**

Führen Sie keine Leerfahrten mit dem Fahrradträger durch. Nutzen Sie einen geeigneten Ort für die Zwischenlagerung. Dies vermeidet einen erhöhten Kraftstoffverbrauch und schont den Fahrradträger.

**WARNUNG!****Personen- oder Sachschaden durch verändertes Fahrzeugverhalten.**

Das Fahren mit dem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.

- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

**WARNUNG!****Personen- oder Sachschaden durch Überladen.**

Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.

- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast und zulässigem Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

**WARNUNG!****Personen- oder Sachschaden durch nicht komplett montierten Fahrradträger.**

Das Fahren mit zusammengeklapptem Fahrradträger kann zu Unfällen führen.

Die beweglichen Teile des Fahrradträgers stellen im nicht fertig montierten Zustand eine Gefahrenquelle dar.

- Demontieren Sie den Fahrradträger, wenn Sie ihn nicht benötigen.
- Fahren Sie niemals mit zusammengeklapptem Fahrradträger.

**WARNUNG!****Personen- oder Sachschaden durch Verlieren der Fahrräder.**

- Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Gurtes um die Fahrräder und Rahmenhalter des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz der beiden Gurte um das Vorderrad und den Gurt um das Hinterrad des Fahrrades.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.
- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der EAL GmbH dafür zugelassen sind.

**WARNUNG!****Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile.**

Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.

- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

**WARNUNG!****Personen- oder Sachschaden durch Abdeckplanen.**

Abdeckplanen erhöhen den Luftwiderstand. Sie können sich lösen und umherfliegen, das kann zu schweren Unfällen führen. Benutzen Sie keine Planen.

**WARNUNG!****Personen- oder Sachschaden durch Verlieren des Fahrradträgers.**

Der Träger setzt sich nach der Befestigung und einigen gefahrenen Kilometern erst richtig auf die Kupplung.

- Kontrollieren Sie die Befestigung des Trägers auf sicheren Sitz nach einigen Kilometern.
- Führen Sie die Montage bei lockerem Sitz erneut durch. Eventuell muss der Schnellverschluss nachgestellt werden. Lesen Sie dazu im entsprechenden Kapitel der Bedienungsanleitung des Fahrradträgers nach. Besteht kein fester Halt, darf der Träger nicht verwendet werden.

**WARNUNG!****Personen- oder Sachschaden durch Abbrechen des Fahrradträgers.**

Das Fahren mit montiertem Fahrradträger im Gelände kann zu Beschädigungen oder zum Bruch des Trägers führen.

- Benutzen Sie den Fahrradträger nicht im Gelände.
- Nur geeignet für den Einsatz auf einer Pkw-Anhängerkupplung.
- Fahren Sie langsam über Bremsschwellen: Max. Geschwindigkeit 10 km/h.

**ACHTUNG!****Sachschaden durch öffnende Heckklappe.**

Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger schlagen und beschädigt werden.

- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Klappen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

**ACHTUNG!****Sachschaden durch heiße Auspuffgase.**

Es können Schäden am Träger oder den Fahrrädern entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.

- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.



Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebautem Träger immer im Fahrzeug mit geführt werden.

5. BEDIENUNGSANLEITUNG

Die Erweiterung für den Fahrradträger muss noch zusammengebaut werden. Nehmen Sie alle Bauteile aus der Verpackung und legen diese übersichtlich hin. Überprüfen Sie den Lieferumfang. Jeder Arbeitsschritt wird beschrieben und zeigt Ihnen deutlich, welche Bauteile Sie für die Montage des Fahrradträgers benötigen.

5.1 MONTAGE DER 3. RADSCHIENE

2 x Radschienen-Hälfte



1 x Gurtführung



2 x Kullenschraube M6 x 75



2 x Radstopper



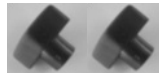
1 x Schienenverbinder



1 x Verbindungsstück mit Blechlasche



2 x Scheibe, 18 x 6 x 1



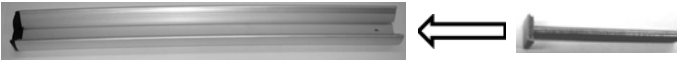
2 x Flügelmutter M6



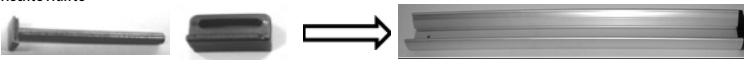
2 x Spanngurt, klein

Legen Sie sich die zwei Schienenhälften, so wie auf den nächsten Bildern zu sehen, vor sich hin und führen die Bauteile in der dargestellten Reihenfolge unterhalb der Schiene in die vorhandene Kulisse ein.

Linke Hälfte



Rechte Hälfte

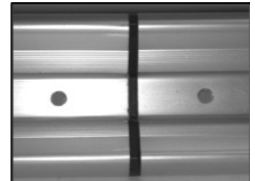


Ziehen Sie je einen Spanngurt durch einen Radstopper. Führen Sie nun in jede Radschiene einen Radstopper in die oben liegende Kulisse ein.

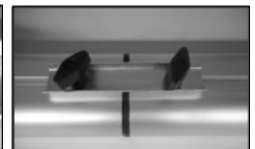
Achten Sie darauf, dass die Radstopper von innen nach außen zum Rad geschoben werden können.



Stecken Sie die rechte und linke Hälfte der Schiene mit dem Schienenverbinder zusammen.



Setzen Sie das Verbindungsstück von oben mit den Gewindebolzen in die Bohrungen der Radschiene ein. Von unten setzen Sie die Blechlasche, mit den Stegen nach außen, über die Gewindebolzen und schrauben Sie mit zwei Scheiben 18 x 6 x 1 und zwei Flügelmuttern fest.



Schrauben Sie bei Ihrem Fahrradträger die Radschiene mit der Beleuchtung ab. Lösen Sie die Elektrokabel, indem Sie die Kabelbinder zerschneiden. Entfernen Sie die Kunststoffkappen aus den Längsträgern des Grundrahmens. Schieben die Grundrahmenverlängerungen dort hinein und befestigen diese mit den mitgelieferten Inbusschrauben M6 x 15 und Scheiben, Bild 1.

Grundrahmenverlängerung einschieben

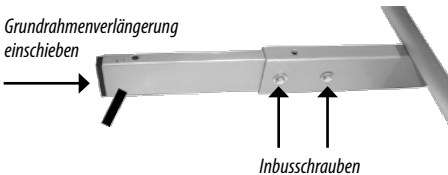


Bild 1: Grundrahmenverlängerung einsetzen

Inbusschrauben

Setzen Sie nun die Kulissenschrauben der Radschiene mit der Beleuchtung in die hinteren Bohrungen der Grundrahmenverlängerung, Bild 2. Schrauben Sie die Radschiene fest. Die Radschiene der Erweiterung setzen Sie in die Mitte. Schrauben Sie sie mit zwei Flügelmuttern fest.

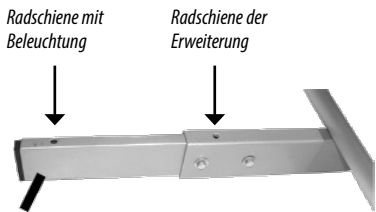


Bild 2: Position der Radschienen

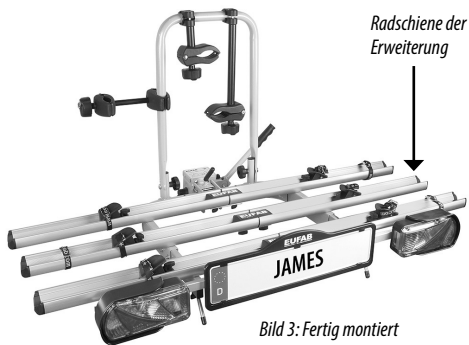


Bild 3: Fertig montiert

5.2 VERLEGEN DER ELEKTROKABEL

Verlegen Sie die Kabel entlang der Längsträger des Grundrahmens. Die Kabel dürfen nicht geknickt, gezogen oder gequetscht werden, z. B. im Bereich des Abklappmechanismus. Befestigen Sie die Kabel mit den mitgelieferten Kabelbindern. Schneiden Sie zum Schluss das überschüssige Material der Kabelbinder mit einem Seitenschneider ab.

5.3 BEFESTIGUNG DES DRITTEN FAHRRADES

Das dritte Fahrrad wird mit dem mitgelieferten Rahmenhalter von Rad 2 zu Rad 3 befestigt. Mit dem losen, kleinen Spanngurt sichern Sie zusätzlich das Vorderrad, Bild 2.

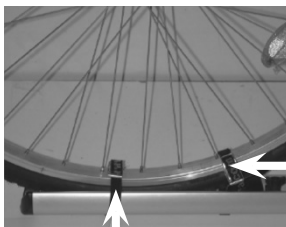


Bild 4: Spanngurte Vorderrad

Spanngurte Radstopper

Zusätzlicher Spanngurt

Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.



Durch die Rahmenhalter können am Fahrradrahmen leichte Druckstellen und Lackbeschädigungen entstehen.

Sicherheitsgurt



Bild 5: Sicherheitsgurt

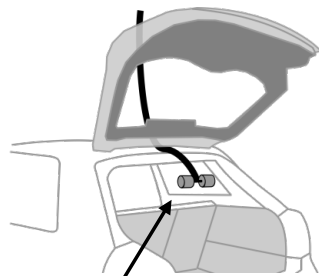


Ohne diesen Sicherheitsgurt darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.

5.4 MONTAGE DES ZUGENTLASTUNGSGURTES

Diese Anleitung beschreibt die Anwendung bei Kombis und Kompaktfahrzeugen mit Heckklappe (Hecktür). Bei Stufenheckfahrzeugen (Limousinen) gehen Sie entsprechend vor. Vor der Montage des Zugentlastungsgurtes entfernen Sie Staub und Schmutz vom oberen Bereich der Heckklappe, um Kratzer und Scheuerstellen während der Fahrt mit dem Heckträger zu vermeiden.

Öffnen Sie die Heckklappe Ihres Fahrzeugs. Führen Sie das frei Ende des Gurtes von innen nach außen zwischen Heckklappe und Dachkante hindurch. Lassen Sie zwischen dem Gurtanker und der Dachkante ca. 20 cm frei. Schließen Sie vorsichtig die Heckklappe. Achten Sie darauf, dass der Gurt flach und gerade zwischen den Dichtungen liegt. Ziehen Sie nun den Gurt langsam soweit, bis der Gurtanker an der Verkleidung des Dachhimmels und der Heckklappe anliegt.



Zugentlastungsgurt

Bild 6: Zugentlastungsgurt



Stellen Sie sicher, dass vorhandene Dachkantenspoiler nicht beschädigt werden und dass die Funktion des Zugentlastungsgurtes durch solche Spoiler nicht beeinträchtigt wird.

Befestigen Sie nun den Teil des Gurtes mit dem Schloss am U-Bügel, wie auf den Bildern 7 bis 10 gezeigt.



Bild 7



Bild 8



Bild 9

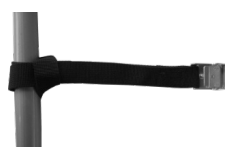


Bild 10

Verbinden Sie die beiden Teile des Zugentlastungsgurtes, wie auf den Bildern 11 bis 13 gezeigt.



Bild 11

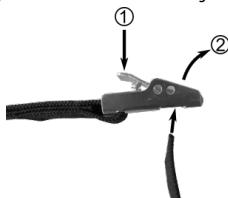


Bild 12



Bild 13

Ziehen Sie nun den Zugentlastungsgurt fest.



Der Zugentlastungsgurt darf die dritte Bremsleuchte nicht abdecken.

Der Zugentlastungsgurt darf die Funktion des Heckscheibenwischers nicht beeinträchtigen.

Zugentlastungsgurt

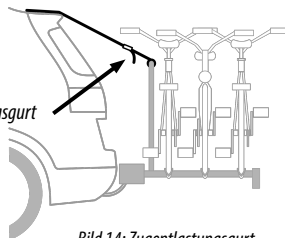


Bild 14: Zugentlastungsgurt

Um den Zugentlastungsgurt zu lösen, drücken Sie die Verriegelung (Bild 12, Position 1) herunter und ziehen den Gurt aus dem Schloss heraus.

6. WARTUNG UND PFLEGE

- Den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken lagern. Eventuell Schlamm und anderen Schmutz mit Wasser abwaschen.
- Halten Sie die Anhängerkupplung sauber und fettfrei.
- Halten Sie die Trägerkupplung sauber und fettfrei.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Bolzen und Muttern des Fahrradträgers regelmäßig kontrollieren und wenn notwendig nachziehen.
- Lackschichtbeschädigungen sofort mit Farbe behandeln.
- Drehbare und bewegliche Teile regelmäßig schmieren.


7. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ







Entsorgen Sie dieses Gerät über die Wertstofftonne oder die öffentlichen/kommunalen Sammelstellen.

Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwendung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

8. KONTAKTINFORMATIONEN

 **EAL GmbH**
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Deutschland

 +49 (0)202 42 92 83 0
 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

 info@eal-vertrieb.com
 www.eal-vertrieb.com

CONTENTS

1. PROPER USE OF THE PRODUCT	9
2. SCOPE OF DELIVERY	9
3. SPECIFICATIONS	9
4. SAFETY PRECAUTIONS	9
5. INSTRUCTIONS FOR USE	11
5.1 ASSEMBLY OF THE 3RD WHEEL RAIL	11
5.2 LAYING THE ELECTRICAL CABLE	13
5.3 SECURING THE THIRD BICYCLE	13
5.4 SECURING THE TENSION-RELIEF STRAP	13
6. MAINTENANCE AND CARE	14
7. NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION	14
8. CONTACT INFORMATION	14



WARNING

Please read the operating instructions carefully prior to use and observe all safety instructions! Not observing such may lead to personal injury, damage to the device or to your property! Store the original packaging, the receipt and these instructions so that they may be consulted at a later date! When passing on the product, please include these operating instructions as well. Please check the contents of package for integrity and completeness prior to use!

1. PROPER USE OF THE PRODUCT

This extension element is designed only for use with the EUFAB bicycle rack JAMES item number: 11417 and is used to extend the carrying capacity of the rack from two to three bicycles.

This product is not designed to be used by children or persons with limited mental abilities or without experience and/or lack of required specialist knowledge. Children should be kept away.

The product is not designated for commercial use.

Utilisation according to the intended purpose also includes the observance of all information in these operating instructions, particularly the observance of the safety instructions. Any other use is considered improper and can lead to property damage or personal injury. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. SCOPE OF DELIVERY

2 x Wheel rail half	3 x Tensioning strap, small	6 x Washer 18 x 6 x 1
2 x Base frame extension	1 x Tension-relief strap	2 x Washer 12 x 6 x 1
1 x Rail connector	1 x Strap guide	1 x Allen key 5 mm
1 x Connection element	2 x Link screw M6 x 75	1 x Frame holder „Wheel to Wheel“, with 2 keys
1 x Metal tongue	4 x Allen screw M6 x 15	Cable tie
2 x Wheel stop	4 x Plastic wing nut	Assembly instructions

3. SPECIFICATIONS

Weight: Approximately 3.5 kg Length of rail: Approximately 140 cm

Observe the specifications in the assembly instructions of the bicycle rack. The maximum payload of the bicycle rack and the permitted support load of the tow bar coupling may not be exceeded.

The permitted overall weight, as well as the permitted axle load of the vehicle may not be exceeded by the bicycle rack and its load.

4. SAFETY PRECAUTIONS

The instructions contain the following categories of safety precaution:



WARNING!

Personal injury possible:

Notes with the word WARNING! warn of a potential risk. If this is not prevented, death or serious injury may be the consequence.



ATTENTION!

Personal injury or property damages are possible:

Notes with the word ATTENTION! warn of a potential risk. If this is not prevented, minor or slight injury may be the consequence. The product or something in the vicinity may be badly damaged.

**CAUTION!****Personal injury or property damages are possible:**

Notes with the word CAUTION! warn of a potentially damaging situation. If this not prevented, the product or something in its vicinity may be damaged.

**NOTE****Other note:**

Useful tip. Makes operating or assembling the product easier or helps to improve understanding.

The safety symbol used does not replace the text of the safety precaution. For this reason, read the safety note and follow it well!



- Children may not play with the device.
- Cleaning and user maintenance may not be carried out by children without supervision.
- Do not treat packaging material carelessly. This may become a dangerous plaything for a child!
- Only use this product for its designated purpose!
- Do not manipulate or disassemble the device!
- For your own safety, only use accessories and spare parts that are stated in these instructions or that are recommended by the manufacturer!

If you are not sure about the assembly, please ask your dealer or the manufacturer for additional information. Neither the manufacturer nor the dealer are liable for damages caused as a result of the incorrect use or incorrect assembly.

Regularly check the bicycle rack and the associated load! You are obliged to do so and may be made liable in the event of damages.

**CAUTION**

The driver is always responsible for ensuring that the load and the load securing meet the regulations. For this reason, check the bicycle rack and the securing of the bicycles regularly, even on long journeys.

**NOTE**

Do not travel with the bicycle rack empty. Store it in the boot of your vehicle. This prevents increased fuel consumption and protects the rack.

**WARNING!****Personal injury or property damage due to changed vehicle driving characteristics.**

Driving with the mounted bicycle rack will affect the driving characteristics of your vehicle.

- Adjust your speed to the new driving characteristics.
- Never drive faster than 130 km/h.
- Avoid sudden and jerky steering operations.
- Remember that your vehicle is longer than usual.

**WARNING!****Personal injury or property damage due to overloading.**

Exceeding the maximum payload of the bicycle rack and the permitted supporting load of the trailer tow bar or permitted overall weight may lead to serious accidents.

- Always observe the specifications regarding the maximum payload, permitted supporting load and permitted overall weight of your vehicle. Do not exceed these specifications at any time.

**WARNING!****Personal injury or property damage possible due to an incompletely mounted bicycle rack.**

Driving with the bicycle rack folded can lead to accidents.

The moving parts of the bicycle rack do not represent a source of danger when fully mounted.

- Remove the bicycle rack when it is not required.
- Never drive with the bicycle rack folded.

**WARNING!****Personal injury or property damage due to loss of the bicycles.**

Driving with the bicycle rack folded can lead to accidents.

The moving parts of the bicycle rack do not represent a source of danger when fully mounted.

- Driving without safety straps can lead to accidents.
- Before embarking on any journey, check the correct and firm seating of the strap around the bicycles and frame holder of the rack.
- Before embarking on any journey check the correct and firm seating of both straps around the front wheel and the strap around the rear wheel of the bicycle.
- If necessary tighten the straps again.



- Before embarking on any journey, check to make sure the straps used are undamaged and not worn.
- Damaged or worn straps must be replaced with undamaged ones before you embark on your journey. Only straps authorised by EAL GmbH for the purpose may be used.

**WARNING!****Personal injury or property damages caused by protruding parts.**

- Parts protruding beyond the edge of the vehicle or rack may cause personal injury or property damage during the journey.
- Only mount parts that do not protrude beyond the edge of the vehicle.

**WARNING!****Personal injury or property damage due to tarpaulins.**

Tarpaulins increase the air resistance. They may come undone and flap which may result in serious accidents. Do not use tarpaulins.

**WARNING!****Personal injury or property damage due to loss of the bicycle rack.**

The rack will only be seated properly on the coupling after it has been secured and driven for a few kilometres.

- After a few kilometres, check the secure seating of the rack.
- If it is seated loosely, reinstall. The quick closure may need to be adjusted. For this, see the relevant chapter of the bicycle rack operating instructions. If there is no firm hold, the rack may not be used.

**WARNING!****Personal injury or property damage due to breakage of the bicycle rack.**

Driving with a mounted bicycle rack off the road may cause damages or breakage of the rack.

- Do not use the bicycle rack off the road.
- Only suitable for use on a car trailer coupling.
- Drive over speed bumps slowly: Maximum speed 10 km/h.

**CAUTION!****Property damage due to opening tailgate.**

The tailgate could hit the bicycle rack and be damaged.

- Switch off the electric tailgate and operate it manually.
- Fold down the bicycle rack before opening the tailgate.

**CAUTION!****Property damage caused by hot exhaust gases.**

Damages may be caused to the rack or bicycles if the exhaust outlet is close by.

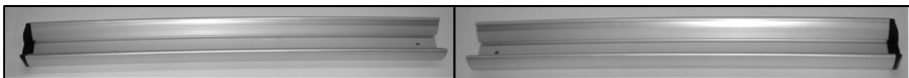
- Use an exhaust deflector if necessary.



The general operating permit must be carried in the vehicle when the rack is mounted.

5. INSTRUCTIONS FOR USE

The extension element for the bicycle rack must first be assembled. Take all of the components out of the packaging and set them out clearly. Check the scope of delivery. Every stage is described and clearly shows which components are required for the assembly of the rack.

5.1 ASSEMBLY OF THE 3RD WHEEL RAIL

2 x Wheel rail half



1 x Strap guide



2 x Link screw M6 x 75



2 x Wheel stopper



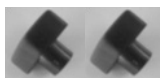
1 x Rail connector



1 x Connecting element with metal loop



2 x Washer, 18 x 6 x 1



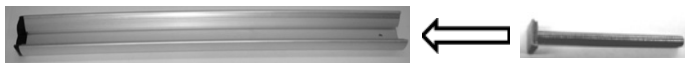
2 x Wing nut M6



2 x Tensioning strap, small

Place the two rail halves in front of you as shown on the pictures below, and guide the components in the sequence shown under the rail into the existing link.

Left half



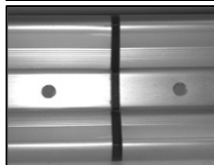
Right half



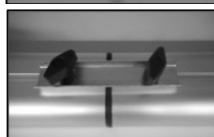
Pull one tensioning strap through a wheel stopper. Now insert one wheel stopper in each wheel rail into the top-most link. Make sure that the wheel stopper can be pushed from the inside to the outside towards the wheel.



Connect the right and left halves of the rail with the rail connector.



Insert the connecting element from the top with the threaded bolt in the drilled holes of the wheel rail. From below, insert the metal loop with the ridges facing outwards, over the threaded bolt and screw firmly with two washers 18 x 6 x 1 and two wing nuts.



Undo the wheel rail with lights on your bicycle rack. Remove the electrical cable by cutting the cable tie. Remove the plastic caps from the longitudinal carriers of the base frame. Slide the base frame extension elements into place there and secure with the supplied Allen screws M6 x 15 and washers, Figure 1.

Insert base frame extension

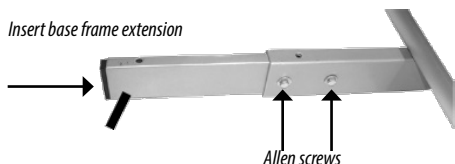


Figure 1: Insert the base frame extension element

Now insert the link screws of the wheel rail with lighting into the rear drilled holes of the base frame extension element, *Figure 2*. Screw the wheel rail into place firmly. The wheel rail of the extension is placed in the middle. Screw it into place with two wing nuts.

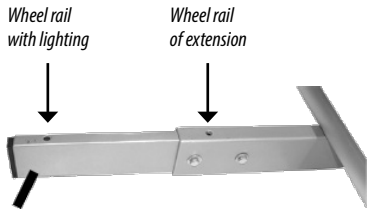


Figure 2: Position of wheel rails

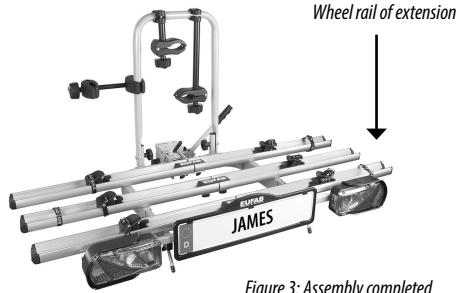


Figure 3: Assembly completed

5.2 LAYING THE ELECTRICAL CABLE

Lay the cables along the longitudinal carrier of the base frame. The cables may not be bent, stretched or crushed, e.g. in the vicinity of the folding mechanism. Secure the cables with the supplied cable ties. When you are finished, trim any excess material from the cable ties using cutting pliers.

5.3 SECURING THE THIRD BICYCLE

The third bicycle is secured with the supplied frame holder reaching from Bicycle 2 to Bicycle 3. The loose, small tensioning strap is used to additionally secure the front wheel, *Figure 2*.

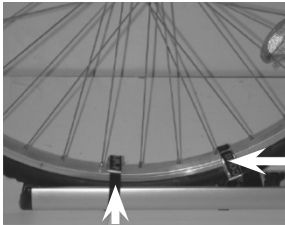


Figure 4: Tensioning straps for front wheel

Tensioning strap of wheel stopper

Additional tensioning strap

Wrap the safety strap through the bicycle frames and the U-shaped bracket and tighten.



The frame holder may cause minor pressure points on the bicycle frame and damages to the paintwork.



The bicycle rack may not be used without this safety strap.



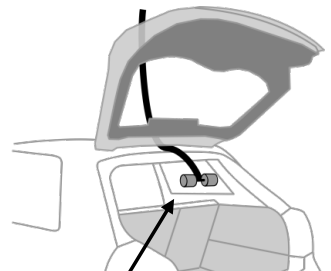
Figure 5: Safety strap

5.4 SECURING THE TENSION-RELIEF STRAP

These instructions describe the use with estates and compact vehicles with a hatchback (rear door). With boots (saloons) proceed appropriately.

Before mounting the tension-relief strap, remove dust and dirt from the upper region of the rear door in order to prevent scratching and abrasion when travelling with the tow-bar rack.

Open the rear door of your vehicle. Guide the free end of the strap from the inside to the outside between the rear door and the edge of the roof. Leave approximately 20 cm free between the strap anchor and the edge of the roof. Carefully close the rear door. Make sure that the strap lies flat and straight between the seals. Now slowly pull the strap until the strap anchor meets the panel of the roof liner and the rear door.



Tension-relief strap

Figure 6: Tension-relief strap



Make sure that any roof edge spoilers are not damaged and that the functionality of the tension-relief strap is not influenced by such spoilers.

Now attach the lock section of the strap to the U-bar as shown on Figures 7 to 10.



Figure 7



Figure 8



Figure 9



Figure 10

Connect both parts of the tension-relief strap as shown on Figures 11 to 13.



Figure 11

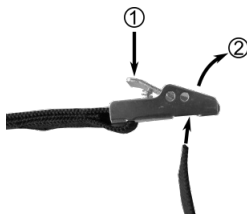


Figure 12



Figure 13

Now pull the tension-relief strap tight.



The tension-relief strap may not cover the third braking light.

The tension-relief strap may not influence the functionality of the rear windscreen wipers.

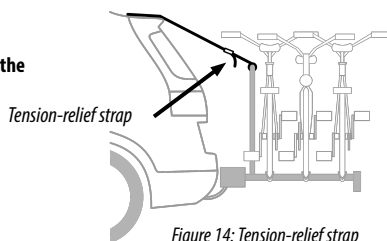


Figure 14: Tension-relief strap

In order to release the tension-relief strap, press the lock down (Figure 6, Position 1) and pull the strap out of the lock.

6. MAINTENANCE AND CARE

- After use, store the bicycle rack in a clean and dry place. Wash any mud or other dirt off using water.
- Keep the trailer tow bar clean and free of grease
- Keep the rack tow bar clean and free of grease.
- Check the bicycle rack regularly for damages. Damaged or worn parts must be replaced immediately. Only original replacement parts may be used.
- Check the bolts and nuts of the bicycle rack regularly and tighten when necessary.
- Immediately treat any damage to paintwork with paint.
- Regularly lubricate rotating and moving parts.

7. NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION



Please dispose of this device via the recycling bin or the public/municipal collection points.

The materials are recyclable. You make an important contribution to protecting our environment by recycling, material utilisation or other forms of reusing waste equipment!

8. CONTACT INFORMATION

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germany

+49 (0)202 42 92 83 0

+49 (0) 202 42 92 83 – 160

info@eal-vertrieb.com

www.eal-vertrieb.com

SOMMAIRE

1.	UTILISATION CONFORME	15
2.	MATÉRIEL FOURNI	15
3.	SPÉCIFICATIONS	15
4.	CONSIGNES DE SÉCURITÉ	15
5.	NOTICE D'UTILISATION	17
5.1	MONTAGE DU 3 ^{ÈME} RAIL	17
5.2	POSE DU CÂBLE ÉLECTRIQUE	19
5.3	FIXATION DU TROISIÈME VÉLO	19
5.4	UTILISATION DE LA SANGLE DE DÉCHARGE DE TRACTION	19
6.	ENTRETIEN ET NETTOYAGE	20
7.	REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT	20
8.	DONNÉES DE CONTACT	20



AVERTISSEMENT

Lisez attentivement la notice d'utilisation avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité ! Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens ! Conservez l'emballage d'origine, le justificatif d'achat et la présente notice pour vous y référer ultérieurement ! Si vous revendez ou remettez l'appareil à des tiers, veuillez également leur remettre cette notice d'utilisation. Avant la mise en service, veuillez contrôler le contenu de l'emballage quant à l'absence de dommages et vérifier si toutes les pièces sont présentes !

1. UTILISATION CONFORME

L'extension est conçue exclusivement pour le porte-vélos JAMES réf. 11417 et sert à augmenter la capacité de transport du porte-vélos pour qu'il puisse porter deux à trois vélos.

Ce produit n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes aux capacités mentales limitées ou ne disposant pas de l'expérience ou des connaissances nécessaires. Les enfants doivent rester à distance.

Le produit n'est pas destiné à une utilisation industrielle ou commerciale.

L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans cette notice d'utilisation, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou corporels. La société EAL GmbH décline toute responsabilité en cas de dommages découlant d'une utilisation non conforme à l'emploi prévu.

2. MATÉRIEL FOURNI

2 x Moitié de rail	3 x Sangle de serrage, petite	6 x Disque 18 x 6 x 1
2 x Rallonge du cadre de base	1 x Sangle de décharge de traction	2 x Disque 12 x 6 x 1
1 x Connecteur de rails	1 x Guidage de sangle	1 x Clé Allen 5 mm
1 x Pièce de liaison	2 x Vis coulisse M6 x 75	1 x Support de cadre « roue contre roue », avec 2 clés
1 x Languettes de tôle	4 x Vis à six pans creux M6 x 15	Serre-câbles
2 x Blocage de roue	4 x Écrou papillon en plastique	Instructions de montage

3. SPÉCIFICATIONS

Poids : env. 3,5 kg

Longueur du rail : env. 140 cm

Respectez les indications contenues dans les instructions de montage du porte-vélos. La charge utile max. du porte-vélos ainsi que la charge d'appui admissible de l'attelage de remorque ne doivent pas être dépassées.

Le poids total admissible ainsi que la charge d'essieu admissible du véhicule ne doivent pas être dépassés du fait du porte-vélos et des vélos.

4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Les instructions comportent les catégories de consignes de sécurité suivantes :



AVERTISSEMENT !

Dommages aux personnes possibles :

Les remarques précédées du terme AVERTISSEMENT ! vous avertissent d'un danger imminent possible. Si le danger n'est pas évité, il peut entraîner la mort ou des blessures graves.



PRUDENCE !

Dommages matériels ou aux personnes possibles :

Les remarques précédées du terme PRUDENCE ! vous avertissent d'un danger imminent possible. Si le danger n'est pas évité, il peut entraîner des blessures légères ou minimes. Le produit ou des objets alentours peuvent être fortement endommagés.

**ATTENTION !****Dommages matériels ou aux personnes possibles :**

Les remarques précédées du terme ATTENTION ! vous avertissent d'une situation dangereuse possible. Si le danger n'est pas évité, il peut entraîner des dommages sur le produit ou des objets alentours.

**REMARQUE****Autres remarques :**

Conseil utile. Facilite l'utilisation ou le montage du produit ou sert à une meilleure compréhension.

Le symbole de sécurité utilisé correspondant ne remplace pas le texte de la remarque de sécurité. Lisez donc la remarque de sécurité et veillez à la respecter !



- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Les tâches de nettoyage et d'entretien à effectuer chez soi ne doivent pas être exécutées par des enfants qui ne sont pas sous surveillance.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants !
- N'utilisez cet appareil qu'aux fins pour lesquelles il a été prévu !
- Ne pas manipuler ni démonter l'appareil !
- Pour votre propre sécurité, utilisez exclusivement les accessoires ou pièces de rechange qui sont indiqué(e)s dans la notice d'utilisation ou dont l'utilisation est conseillée par le fabricant !

Si vous avez des doutes lors du montage, demandez conseil à votre vendeur ou au fabricant. Le fabricant et les vendeurs n'endossent aucune responsabilité en cas de dommages résultant d'une utilisation inappropriée ou d'un montage incorrect.

Contrôlez régulièrement le porte-vélos et la charge correspondante ! Vous en avez l'obligation et serez responsable en cas de dommage.

**ATTENTION!**

Le conducteur du véhicule est responsable du respect des prescriptions relatives à la charge et à sa sécurisation. Contrôlez donc régulièrement le porte-vélos et la sécurité des vélos, aussi lors des longs trajets.

**REMARQUE**

Ne faites pas de trajets à vide avec le porte-vélos. Rangez-le dans le coffre de votre véhicule. Vous évitez ainsi une augmentation de votre consommation d'essence et ménagez votre porte-vélos.

**AVERTISSEMENT !****Dommages matériels ou corporels en cas de modification du comportement du véhicule.**

La conduite avec le porte-vélos influence les caractéristiques de conduite de votre véhicule.

- Adaptez la vitesse de conduite au nouveau comportement du véhicule.
- Ne dépassez jamais 130 km/h.
- Évitez les mouvements de conduite soudains et brusques.
- Tenez compte du fait que votre véhicule est plus long que d'habitude.

**AVERTISSEMENT !****Dommages matériels ou aux personnes en cas de surcharge.**

Le dépassement de la charge utile max. du porte-vélos ainsi que de la charge d'appui admissible de l'attelage de remorque ou du poids total admissible peut entraîner des accidents graves.

- Respectez impérativement les indications concernant la charge utile max., la charge d'appui admissible et le poids total admissible de votre véhicule. Ne les dépassez en aucun cas.

**AVERTISSEMENT !****Dommages matériels ou aux personnes en cas de porte-vélos partiellement monté.**

La conduite avec le porte-vélos replié peut entraîner des accidents.

Les pièces amovibles du porte-vélos en état démonté représentent une source de danger.

- Démontez le porte-vélos lorsque vous n'en avez pas besoin.
- Ne roulez jamais avec le porte-vélos replié.

**AVERTISSEMENT !****Dommages matériels ou aux personnes en cas de perte des vélos.**

• La conduite sans les sangles de sécurité peut entraîner des accidents.

• Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour des vélos et du support de cadre du porte-vélos.

• Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte des deux sangles autour de la roue avant et de la roue arrière du vélo.

• Serrez les sangles au besoin.

• Avant chaque déplacement, contrôlez si les sangles utilisées sont exemptes de dommages et d'usure.

• Les sangles endommagées ou usées doivent être remplacées avant le déplacement par des sangles en bon état. Seules des sangles autorisées par la société EAL GmbH peuvent être utilisées.

**AVERTISSEMENT !****Domages matériels ou aux personnes en cas de pièces saillantes.**

Les pièces dépassant des limites du véhicule ou du porte-vélos peuvent entraîner des dommages matériels ou aux personnes pendant le déplacement.

- Ne montez que des pièces qui ne dépassent pas les limites du véhicule.

**AVERTISSEMENT !****Domages matériels ou aux personnes provoqués par des bâches.**

Les bâches augmentent la résistance au vent. Elles peuvent se détacher et s'envoler, ce qui peut provoquer des accidents graves. N'utilisez pas de bâches.

**AVERTISSEMENT !****Domages matériels ou aux personnes en cas de perte du vélo.**

Le porte-vélos se pose correctement sur l'attelage après la fixation et après avoir parcouru quelques kilomètres.

- Vérifiez le porte-vélos soit fixé en toute sécurité après quelques kilomètres.
- S'il n'est pas correctement fixé, recommencez le montage. La fermeture rapide éventuellement être réajustée. Pour cela, veuillez lire le chapitre correspondant du mode d'emploi du porte-vélos. S'il n'y a pas d'appui solide, le porte-vélos ne doit pas être utilisé.

**AVERTISSEMENT !****Domages matériels ou aux personnes en cas de rupture du porte-vélos.**

Conduire sur un terrain accidenté avec le porte-vélos monté peut provoquer des dommages ou la rupture du porte-vélos.

- N'utilisez jamais le porte-vélos sur un terrain accidenté.
- Il convient uniquement à un attelage de remorque de voiture particulière.
- Roulez lentement lorsque vous passez sur un ralentisseur : vitesse max. de 10 km/h.

**ATTENTION !****Domages matériels en cas d'ouverture du hayon arrière.**

Le hayon arrière pourrait cogner contre le porte-vélos et être endommagé.

- Couper les hayons électriques et les actionner manuellement.
- Rabattez le porte-vélos avant d'ouvrir le hayon.

**ATTENTION !****Domages matériels en cas de gaz d'échappement chauds.**

Des dommages sur le porte-vélos ou sur les vélos peuvent se produire si la sortie d'échappement les avoisine directement.

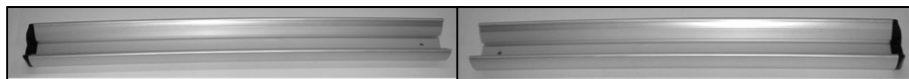
- Utilisez éventuellement un embout d'échappement.



Lorsque le porte-vélos est monté, veillez à toujours avoir avec vous l'autorisation générale d'exploitation.

5. NOTICE D'UTILISATION

L'extension pour porte-vélos doit encore être assemblée. Retirez toutes les pièces de l'emballage et disposez-les clairement. Vérifiez le contenu de la livraison. Chaque étape est décrite et vous montre clairement quelle pièce vous sera nécessaire pour monter le porte-vélos.

5.1 MONTAGE DU 3ÈME RAIL

2 x Moitié de rail



1 x Guidage de sangle



2 x Vis coulisse M6 x 75



2 x Blocage de roue



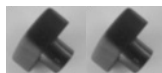
1x Élément de liaison



1 x Élément de liaison avec languette en tôle



2 x Disque, 18 x 6 x 1



2 x Écrou papillon M6



2 x Sangle de serrage, petite

Posez les deux moitiés de rails devant vous comme illustré sur l'image suivante et montez les pièces selon l'ordre présenté sous le rail dans la coulisse fournie.

Moitié gauche



Moitié droite

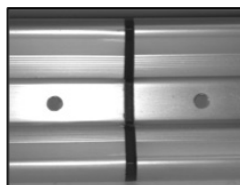


Placez une sangle de serrage par un blocage de roue. Placez maintenant un blocage de roue dans chaque rail au niveau de la coulisse supérieure.

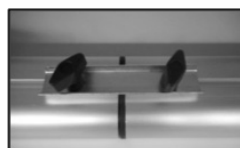
Veillez à ce que les blocages de roue puissent être glissés vers l'extérieur de la roue.



Assemblez la moitié gauche et droite du rail avec un connecteur de rails.



Installez la pièce de liaison du haut avec les boulons filetés dans les trous du rail. Placez les languettes de tôle, avec les traverses vers l'extérieur, sur les boulons filetés et vissez avec deux disques 18 x 6 x 1 et deux écrous papillon.



Dévissez le rail de votre porte-vélos avec l'éclairage. Enlevez le câble électrique en coupant le serre-câbles. Retirez les capuchons en plastique des longerons du cadre de base. Faites glisser les extensions du cadre de base à cet endroit et fixez-les à l'aide des vis à six pans creux M6 x 15 et des disques fournis, fig. 1.

Faire glisser l'extension du cadre de base

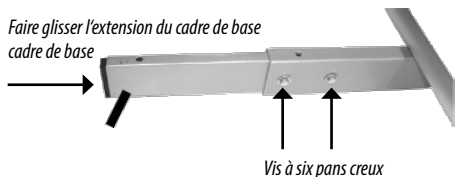


Figure 1 : Mise en place de l'extension du cadre de base

Placez maintenant les vis de coulisse du rail avec l'éclairage dans les trous arrière de l'extension du cadre de base, fig. 2. Vissez fermement le rail. Le rail de l'extension doit être placé au milieu. Vissez fermement les deux écrous papillon.

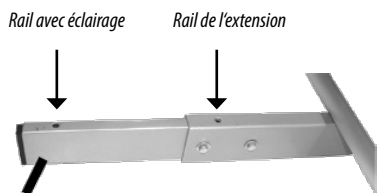


Figure 2 : Position des rails

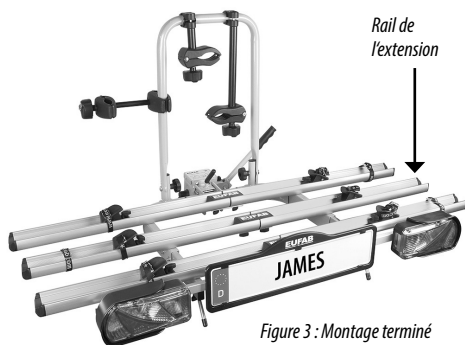


Figure 3 : Montage terminé

5.2 POSE DU CÂBLE ÉLECTRIQUE

Posez le câble le long du longeron du cadre de base. Ne pas plier, étirer ou écraser les câbles, par ex. lors de l'utilisation du mécanisme de basculement. Fixez les câbles à l'aide des serre-câbles fournis. Pour finir, coupez le matériau excédentaire du serre-câble avec une pince coupante diagonale.

5.3 FIXATION DU TROISIÈME VÉLO

Le troisième vélo est fixé par la roue 2 à la roue 3 avec le support de cadre fourni. Avec la petite sangle de serrage détachée, attachez la roue avant, fig. 2.



Figure 4 : Sangles de sécurité de la roue avant

Sangle de serrage pour blocage de roue

Sangle de serrage supplémentaire

Passer la sangle de sécurité à travers les cadres des vélos et autour de l'étrier en U et serrez-la à fond.



Les supports de cadre peuvent exercer de légers points de pression et endommager la peinture du cadre de vélo.

Sangle de sécurité



Le porte-vélos ne doit pas être utilisé si cette sangle de sécurité n'est pas fixée.



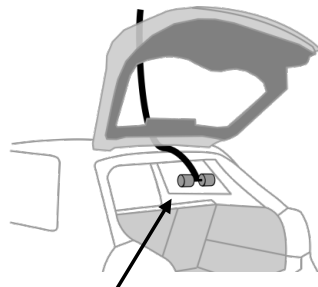
Figure 5 : Sangle de sécurité

5.4 UTILISATION DE LA SANGLE DE DÉCHARGE DE TRACTION

Ce mode d'emploi décrit l'utilisation sur des breaks et des voitures compactes avec hayon (porte arrière). Procédez de la même façon pour les limousines.

Avant de monter de la sangle de décharge de traction, retirez la poussière et la saleté de la zone supérieure du hayon afin d'éviter des éraflures et des défauts causés par l'abrasion durant un déplacement avec le porte-vélos arrière.

Ouvrez le hayon de votre véhicule. Introduisez l'extrémité libre de la sangle de l'intérieur vers l'extérieur entre le hayon et le bord de toit. Laissez env. 20 cm entre l'ancre de sangle et le bord de toit. Fermez le hayon prudemment. Veillez à ce que la sangle soit plate et droite entre les joints. Tirez maintenant la sangle lentement jusqu'à ce que l'ancre de sangle repose sur le revêtement du pavillon et du hayon.



Sangle de décharge de traction

Figure 6 : Sangle de décharge de traction



Assurez-vous que le becquet de toit existant ne soit pas endommagé et que la fonction de la sangle de décharge de traction ne soit pas entravée par ce becquet.

Fixez maintenant la partie de la sangle avec le verrou sur l'étrier en U, comme indiqué sur les illustrations 7 à 10.



Illustration 7



Illustration 8



Illustration 9



Illustration 10

Liez les deux parties de la sangle de décharge de traction comme indiqué sur les illustrations 11 à 13.



Illustration 11



Illustration 12



Illustration 13

Fixez maintenant la sangle de décharge de traction.



La sangle de décharge de traction ne peut pas recouvrir le troisième feu de stop.

La sangle de décharge de traction ne peut pas entraver le fonctionnement de l'essuie-glace arrière.

Sangle de décharge de traction

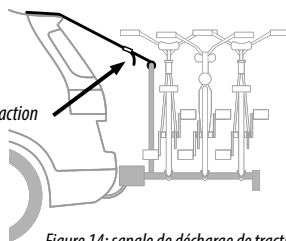


Figure 14: sangle de décharge de traction

Pour déserrer la sangle de décharge de traction, appuyez sur le verrouillage (Illustration 6, Position 1) et sortez la sangle du verrou.

6. ENTRETIEN ET NETTOYAGE

- Après toute utilisation, rangez le porte-vélos dans un endroit propre et sec. Enlevez à l'eau d'éventuelles boues et autres souillures.
- Maintenez l'attelage de remorque propre et sans graisse.
- Maintenez l'accouplement du support propre et sans graisse.
- Contrôlez le porte-vélos régulièrement pour exclure tout endommagement. Les pièces endommagées ou usées doivent être immédiatement remplacées. Seules des pièces de rechange d'origine ont le droit d'être utilisées.
- Les boulons et les écrous du porte-vélos doivent être régulièrement contrôlés et resserrés si nécessaire.
- Traitez d'éventuels endommagements de la laque par application immédiate d'une couche de peinture.
- Graissez régulièrement les pièces mobiles et rotatives.

7. REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT



Veillez vous débarrasser de cet appareil dans des conteneurs pour matériaux recyclables ou auprès des services de collecte publics/communaux/cantonaux. Les matériaux sont recyclables. En effet, grâce au recyclage, à l'utilisation de matières ou d'autres formes de réutilisation d'appareils usagés, vous contribuez favorablement à la protection de notre environnement !

8. DONNÉES DE CONTACT

EAL GmbH
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Allemagne

+49 (0)202 42 92 83 0
+49 (0) 202 42 92 83 – 160

info@eal-vertrieb.com
www.eal-vertrieb.com

INDICE

1.	USO CONFORME	21
2.	VOLUME DI CONSEGNA	21
3.	SPECIFICHE	21
4.	AVVERTENZE DI SICUREZZA	21
5.	ISTRUZIONI PER L'USO	23
5.1	MONTAGGIO DEL 3° BINARIO	23
5.2	POSA DEI CAVI ELETTRICI	25
5.3	ISSAGGIO DELLA TERZA BICICLETTA	25
5.4	UTILIZZO DELLA CINGHIA DI SCARICO TRAZIONE	25
6.	MANUTENZIONE E PULIZIA	26
7.	AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE	26
8.	COME CONTATTARCI	26



AVVERTENZA

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza! La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà!

Conservare l'imballo originale, la ricevuta di acquisto e il presente manuale per poterlo eventualmente consultare in seguito! In caso di cessione del prodotto, consegnare anche le presenti istruzioni.

Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima di utilizzare il prodotto!

1. USO CONFORME

Questa espansione è adatta soltanto per il portabiciclette EUFAB modello JAMES cod. prod. 11417 e serve ad ampliare la capacità di trasporto del portabiciclette da due a tre bici.

Questo prodotto non è destinato all'uso da parte di bambini e persone con capacità mentali limitate o che non siano in possesso delle necessarie conoscenze. Tenere lontano dalla portata dei bambini.

Il prodotto non è pensato per l'impiego in ambito commerciale.

L'uso conforme include anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni per l'uso, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato improprio e può causare danni a persone o cose. EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. VOLUME DI CONSEGNA

2 x Mezzi binari

3 x Cinghie di fissaggio piccole

6 x Rondelle 18 x 6 x 1

2 x Estensioni telaio di base

1 x Cinghia di scarico trazione

2 x Rondelle 12 x 6 x 1

1 x Collegamento per binari

1 x Guida della cinghia

1 x Chiave a brugola 5 mm

1 x Raccordo

2 x Viti a glifo M6 x 7,5

1 x Braccio di fissaggio "da ruota a ruota", con 2 chiavi

1 x Linguetta

4 x Brugole M6 x 15

Fascetta stringicavo

2 x Fermaruote

4 x Dadi a farfalla di plastica

Istruzioni di montaggio

3. SPECIFICHE

Peso: ca. 3,5 kg

Lunghezza binario: ca. 140 cm

Seguire le indicazioni riportate nelle istruzioni di montaggio del portabiciclette. Non superare il carico utile max. del portabiciclette e il carico d'appoggio consentito del gancio di traino.

Il peso totale consentito e il carico per asse ammesso del veicolo non devono essere superati dal portabiciclette e dal carico.

4. AVVERTENZE DI SICUREZZA

Nelle istruzioni sono riportate le seguenti categorie di avvertenze sulla sicurezza:



AVVERTENZA!

Possibilità di danni a persone:

Le avvertenze con il termine AVVERTENZA! segnalano una possibile situazione pericolosa. Se non osservate, possono causare morte o gravi ferimenti.



PRUDENZA!

Possibilità di danni a persone o cose:

Le avvertenze con il termine PRUDENZA! segnalano una possibile situazione pericolosa. Se non osservate, possono causare lievi o gravi ferimenti. Il prodotto o oggetti nelle vicinanze potrebbero subire gravi danni.

**ATTENZIONE!****Possibilità di danni a persone o cose:**

Le avvertenze con il termine **ATTENZIONE!** segnalano una possibile situazione pericolosa. Se non osservate, il prodotto o qualcosa nei dintorni potrebbe subire dei danni.

**NOTA****Altre indicazioni:**

Consiglio utile. Facilita l'uso o il montaggio del prodotto oppure serve per una migliore comprensione.

Il simbolo usato di volta in volta non sostituisce il testo delle avvertenze sulla sicurezza. Leggere quindi attentamente e rispettare alla lettera le avvertenze sulla sicurezza!



- I bambini non devono giocare con l'apparecchio.
- Non affidare pulizia e manutenzione ai bambini se non sorvegliati.
- Non lasciare il materiale d'imballaggio in giro con noncuranza. Potrebbe infatti diventare un pericoloso giocattolo per i bambini!
- Utilizzare questo prodotto solo per lo scopo previsto!
- Non manomettere né smontare il prodotto!
- Per la propria sicurezza, utilizzare solo gli accessori e i pezzi di ricambio indicati nelle istruzioni o consigliati dal produttore!

In caso di dubbi sul montaggio, chiedere ulteriori informazioni al rivenditore o al produttore. Né il produttore né il rivenditore rispondono dei danni riconducibili a un uso o un montaggio impropri.

Controllare regolarmente il portabiciclette e il relativo carico! Si tratta di un obbligo a cui attenersi e di cui si risponde in caso di danni.

**ATTENZIONE!**

Il conducente è responsabile per la correttezza del carico e dei fissaggi. Controllare quindi regolarmente il portabiciclette e il fissaggio delle biciclette, anche durante i viaggi lunghi.

**NOTA**

Non effettuare corse a vuoto con il portabiciclette. Sistemarlo nel bagagliaio del proprio veicolo. In questo modo si evita un maggiore consumo di carburante e si salvaguarda il portabiciclette.

**AVVERTENZA!****Danni a persone o cose derivanti da una diversa tenuta di strada del veicolo.**

Viaggiare con il portabiciclette influisce sul comportamento su strada del veicolo.

- Adeguare la velocità alla diversa tenuta di strada.
- Non superare mai i 130 km/h.
- Evitare sterzate improvvise e brusche.
- Considerare che il veicolo è più lungo del normale.

**AVVERTENZA!****Danni a persone o cose dovuti a un carico eccessivo.**

Il superamento del carico utile max. del portabiciclette e del carico d'appoggio consentito del gancio di traino o del peso totale ammesso può causare gravi incidenti.

- Rispettare tassativamente le indicazioni relative al carico utile max., al carico d'appoggio consentito e al peso totale ammesso del veicolo. Non superare mai queste indicazioni.

**AVVERTENZA!****Danni a persone o cose derivanti da portabiciclette non completamente montati.**

Viaggiare con portabiciclette ripiegati può causare incidenti.

Le parti mobili del portabiciclette, se non montate completamente, possono essere fonti di pericolo.

- Se non utilizzato, smontare il portabiciclette.
- Non viaggiare mai con il portabiciclette ripiegato.

**AVVERTENZA****Danni a persone o cose derivanti dalla perdita delle biciclette.**

- Viaggiare senza cinghie di sicurezza può causare incidenti.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la cinghia sia fissata correttamente e saldamente attorno alle biciclette e al braccio di fissaggio del portabiciclette.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la ruota anteriore sia fissata correttamente e saldamente con le due cinghie e quella posteriore con l'apposita cinghia.
- Eventualmente tendere ulteriormente le cinghie.
- Prima di iniziare il viaggio assicurarsi che le cinghie utilizzate non siano danneggiate o logorate.
- Prima del viaggio, le cinghie danneggiate o logorate devono essere sostituite con altre in perfetto stato. Utilizzare solo cinghie approvate dalla EAL GmbH.

**AVVERTENZA!****Danni a persone o cose derivanti da parti sporgenti.**

Le parti che sporgono oltre il bordo del veicolo o del portabiciclette possono causare danni a persone o cose durante il viaggio.

- Montare solo parti che non sporgono dal bordo del veicolo.

**AVVERTENZA!****Danni a persone o cose dovuti a teloni di copertura.**

I teloni di copertura aumentano la resistenza dell'aria. Possono allentarsi e volare intorno e ciò può portare a gravi incidenti. Non utilizzare teloni.

**AVVERTENZA!****Danni a persone o cose derivanti dalla perdita del portabiciclette.**

Dopo essere stato fissato e dopo alcuni chilometri, il portabiciclette si posiziona proprio sul gancio di traino.

- Controllare dopo alcuni chilometri che il portabiciclette sia ben fissato.
- Se non ben fissato, eseguire di nuovo il montaggio. Eventualmente occorre regolare l'aggancio rapido. A tal proposito, consultare il relativo capitolo nel manuale d'uso del portabiciclette. Se il fissaggio non è saldo, non utilizzare il portabiciclette.

**AVVERTENZA!****Danni a persone o cose derivanti dal distacco del portabiciclette.**

La guida con portabiciclette montato sui terreni può provocare danni o il distacco dello stesso.

- Non utilizzare il portabiciclette sui terreni.
- È adatto soltanto per il gancio di traino di un autoveicolo.
- Guidare lentamente sui dossi di rallentamento: velocità max. 10 km/h.

**ATTENZIONE!****Danni materiali causati dal portellone posteriore aperto.**

Il portellone posteriore potrebbe sbattere contro il portabiciclette e venire danneggiato.

- Disinserire i portelloni posteriori elettrici e azionarli manualmente.
- Prima di aprire il portellone posteriore, ribaltare il portabiciclette.

**ATTENZIONE!****Danni materiali causati da gas di scarico caldi.**

Se il portabiciclette o le biciclette sono troppo vicini allo scappamento, possono subire danni.

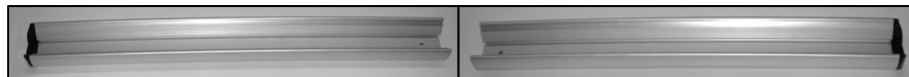
- Usare eventualmente un terminale di scarico.



Quando il portabiciclette è a bordo si deve sempre portare nel veicolo la relativa omologazione.

5. ISTRUZIONI PER L'USO

L'espansione del portabiciclette deve essere ancora assemblata. Prelevare tutti i componenti dall'imballo e disporli a terra. Controllare la fornitura. Ogni fase di lavoro è descritta e mostra chiaramente quali componenti occorrono per il montaggio del portabiciclette.

5.1 MONTAGGIO DEL 3° BINARIO

2 x Mezzi binari



1 x Guida della cinghia



2 x Viti a glifo M6 x 75



2 x Fermaruote



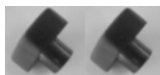
1 x Collegamento per binari



1 x Raccordo con linguetta



2 x Rondelle, 18 x 6 x 1



2 x Dadi a farfalla M6



2 x Cinghie di fissaggio piccole

Collocare davanti a sé i due mezzi binari, come illustrato nelle seguenti figure, e inserire gli elementi nel glifo sotto il binario nell'ordine mostrato.

Metà di sinistra



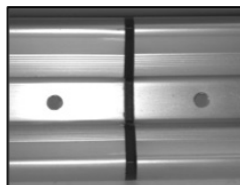
Metà di destra



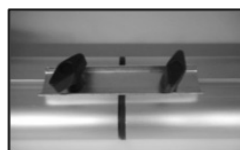
Tirare ciascuna cinghia di fissaggio mediante un fermaruote. Inserire ora in ciascun binario un fermaruote nel glifo superiore. Assicurarsi che i fermaruote si possano spingere dall'interno all'esterno verso la ruota.



Unire la metà di destra e la metà di sinistra del binario con l'apposito collegamento per binari.



Introdurre il raccordo nei fori del binario dall'alto con le spine filettate. Dal basso, applicare la linguetta mediante le spine filettate con le aste rivolte verso l'esterno e stringere con due rondelle 18 x 6 x 1 e due dadi a farfalla.



Svitare dal portabiciclette il binario dotato del sistema luci. Scollegare i cavi elettrici tagliando le fascette stringicavo. Rimuovere i coperchi in plastica dai longheroni del telaio di base. Inserire qui le estensioni per il telaio di base e fissarle tramite le brugole M6 x 15 e le rondelle fornite in dotazione, figura 1.

Inserimento espansione telaio base

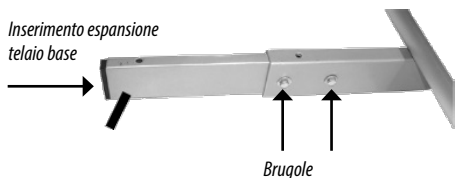


Figura 1: Inserimento espansione telaio base

Inserire ora le viti a glifo del binario dotato del sistema luci nei fori posteriori dell'estensione del telaio di base, figura 2. Avvitare il binario saldamente. Posizionare il binario dell'estensione al centro. Avvitarlo saldamente tramite due viti a farfalla.

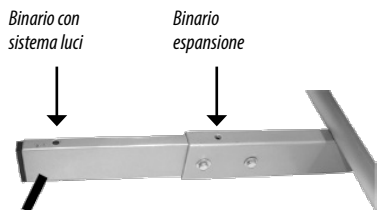


Figura 2: Posizione dei binari

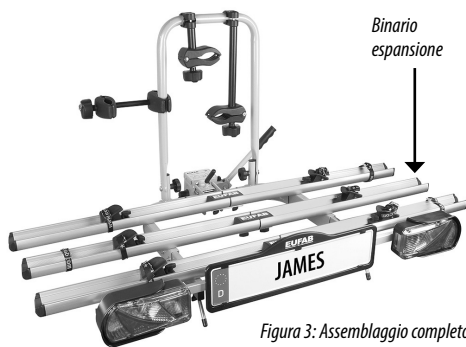


Figura 3: Assemblaggio completo

5.2 POSA DEI CAVI ELETTRICI

Posare i cavi lungo i longeroni del telaio di base. I cavi non si devono piegare, tirare o schiacciare, ad es. nella zona del meccanismo di ribaltamento. Per fissare i cavi usare le fascette stringicavo fornite in dotazione. Infine, tagliare la parte in eccesso delle fascette stringicavo con una tronchesina.

5.3 FISSAGGIO DELLA TERZA BICICLETTA

La terza bicicletta viene fissata dalla bici 2 alla bici 3 tramite il braccio di fissaggio fornito in dotazione. Inoltre, con la piccola cinghia di fissaggio allentata si fissa la ruota anteriore, figura 2.

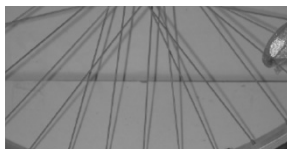


Figura 4: Cinghie di fissaggio ruota anteriore

Cinghia di fissaggio
fermaruote

Cinghia di fissaggio supplementare

Far passare la cinghia di sicurezza attraverso i telai delle biciclette attorno alla staffa a U e tendere la cinghia.



I bracci di fissaggio possono provocare leggere ammaccature e danni alla vernice sui telai delle biciclette.



Il portabicicletta non si deve utilizzare senza questa cinghia di sicurezza.

Cinghia di sicurezza



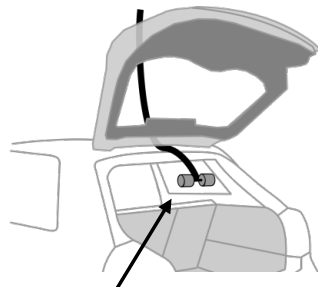
Figura 5: Cinghia di sicurezza

5.4 UTILIZZO DELLA CINGHIA DI SCARICO TRAZIONE

Nelle presenti istruzioni d'uso è descritto l'utilizzo del prodotto su station wagon e veicoli compatti con il portellone posteriore. Sui veicoli con coda a sbalzo (berline) procedere nel seguente modo.

Prima di montare la cinghia di scarico trazione, rimuovere la polvere e lo sporco dalla parte superiore del portellone posteriore al fine di evitare graffi e sfregamenti durante la marcia con il supporto posteriore.

Aprire il portellone posteriore del veicolo. Passare l'estremità libera della cinghia dall'interno all'esterno tra il portellone posteriore e lo spigolo del tetto. Lasciare uno spazio libero di ca. 20 cm tra l'elemento di ancoraggio della cinghia e lo spigolo del tetto. Chiudere il portellone posteriore con attenzione. Accertarsi che la cinghia posizionata tra le guarnizioni sia piatta e diritta. Tirare ora la cinghia lentamente fino a quando l'elemento di ancoraggio non si trova sul rivestimento del soffitto dell'abitacolo e sul portellone posteriore.



Cinghia di scarico trazione

Figura 6: Cinghia di scarico trazione



Accertarsi che gli spoiler sullo spigolo del tetto non vengano danneggiati e che non compromettano la funzionalità della cinghia di scarico trazione.

Fissare ora la parte della cinghia con la chiusura sulla staffa a U, come mostrato nelle figure da 7 a 10.



Figura 7



Figura 8



Figura 9



Figura 10

Collegare le due parti della cinghia di scarico trazione, come mostrato nelle figure da 11 a 13.



Figura 11

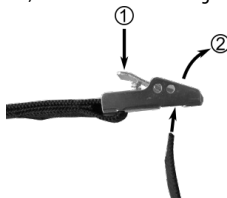


Figura 12



Figura 13

A questo punto, stringere la cinghia.



La cinghia di scarico trazione non deve coprire la terza luce di stop.

La cinghia di scarico trazione non deve ostacolare il funzionamento del tergicristallo.

Cinghia di scarico trazione

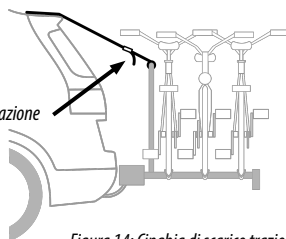


Figura 14: Cinghia di scarico trazione

Per allentare la cinghia di scarico trazione, premere sulla leva di bloccaggio (figura 6, posizione 1) ed estrarre la cinghia dalla chiusura.

6. MANUTENZIONE E PULIZIA

- Pulire il portabiciclette dopo l'uso e conservarlo asciutto. Pulire eventualmente con acqua i residui di fango o di altra natura.
- Tenere il gancio di traino pulito ed esente da grasso.
- Tenere il giunto portante pulito ed esente da grasso.
- Controllate regolarmente il portabiciclette per accertare eventuali danni. Sostituire immediatamente eventuali componenti danneggiati o usurati.
- Utilizzare solo ricambi originali.
- Controllare regolarmente i perni e i dadi del portabiciclette e serrare all'occorrenza.
- Trattare immediatamente con smalto i punti danneggiati.
- Lubrificare regolarmente le parti girevoli e mobili.

7. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE



Smaltire questo prodotto gettandolo nel bidone per il riciclo o consegnandolo ai punti di raccolta pubblici/comunali.

I materiali sono riciclabili. Con il riciclo, il recupero del materiale e altre forme di riutilizzo di prodotti usati si fornisce un contributo importante per la protezione dell'ambiente!

8. COME CONTATTARCI

EAL GmbH
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

EUFAB

GERMANY CAR & BICYCLE ACCESSORIES



EAL GmbH
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Deutschland

+49 (0)202 42 92 83 0
+49 (0) 202 42 92 83 – 160

info@eal-vertrieb.com
www.eal-vertrieb.com